



FARBENMÜHLE

FAQ INNENWANDFARBEN – DIE MEIST GESTELLTEN FRAGEN

WIE BEREITE ICH DEN FARBANSTRICH AM BESTEN VOR?

Wandvorbereitung

- Lose sitzende Teile von den Wänden abfegen und die Oberfläche entstauben. Der Untergrund muss fettfrei, trocken, fest und sauber sein
- Löcher und Risse mit einem Wandspachtel ausgleichen, um einen ebenen Untergrund zu erzielen

Abdeckarbeiten

Für das Abdecken von Möbeln sind Folien am besten geeignet.

- Je schwerer die Folie, desto höher ist ihre Widerstandskraft

Für das Abdecken der Fußböden sind Malervliese am besten geeignet.

- Malervliese lassen sich einfach ausrollen, bieten einen hohen Schutz und können mehrfach verwendet werden

Ablebearbeiten

Für saubere Farbabschlüsse zu anderen Farben wird für die Ablebearbeiten das sogenannte Malerkrepp verwendet.

- Das Malerkrepp entfernt man am besten, bevor die aufgetragene Farbe ganz durchgetrocknet ist. Beim Abziehen des Malerkrepps nach Trocknung der Farbe besteht die Gefahr, dass ausgefranste und unsaubere Übergänge entstehen
- Für die Abklebe-Arbeiten bitte kein billiges Klebeband verwenden, da sie unterlaufen und zu schlechten Ergebnissen führen. Ein paar Euro mehr sind hier gut investiertes Geld



FARBENMÜHLE

FAQ INNENWANDFARBEN – DIE MEIST GESTELLTEN FRAGEN

WIE MÜSSEN DIE EINZELNEN UNTERGRÜNDE VORBEHANDELT WERDEN?

Alle Untergründe müssen sauber, trocken, fettfrei, fest und tragbar sein!

Matte Innenwandfarben, mineralische Untergründe (schwach saugend) und Tapeten

- Die Farbe kann ohne Grundierung gestrichen werden.
Für den Erstanstrich aber die Farbe mit 20-50% reinem und sauberem Wasser verdünnen
- Für das beste Ergebnis ist trotzdem ein Grundierungs-Verstrich mit unserem „Putzgrund II“ empfohlen
- Auf Glasfasergeweben und auf Textil-, Vinyl-, Strukturtapeten unbedingt vor Anwendung Probeanstriche durchführen, um die Eignung zu prüfen

Putze und mineralische Untergründe (stark saugend)

- Grundierung „Putzgrund II“ verwenden

Trockenbau-Platten

- Die Trockenbauplatten müssen mit einem geeigneten Spachtel vollflächig verspachtelt werden. Dabei ist sehr sorgfältig auf die Herstellerangaben zu achten, da die vorgeschriebenen Verspachtelungen von der eingesetzten Platte abhängig sind
- Die gespachtelte Fläche ist vor dem Farbauftrag mit dem „Putzgrund II“ vollflächig zu grundieren, falls der Lieferant ihrer Trockenbauplatte den Einsatz einer Tiefgrundierung empfiehlt und kein eigenes Produkt vorschreibt

Lacke und hochglänzende Farben

- Mit einem geeigneten Schleifpapier die Oberfläche so lange anschleifen, bis eine griffige Oberfläche entsteht
- Mit einer geeigneten Grundierung streichen
- Nach der Trocknung ist die Oberfläche bereit für einen Farbauftrag



FARBENMÜHLE

FAQ INNENWANDFARBEN – DIE MEIST GESTELLTEN FRAGEN

WIE TRÄGT MAN DIE FARBE AM BESTEN AUF?

Unsere Innenwandfarben sind Qualitätsfarben, die einfach aufzutragen sind und durch die Verwendung von Naturpigmenten einen besonderen Farbraum bieten.

Farbanstrich

Wir empfehlen für das beste Ergebnis die Innenwandfarbe 2 mal in dünnen Schichten aufzutragen.

- Für den ersten Farbanstrich unsere Innenwandfarbe mit 10-30% Wasser verdünnen. Das erhöht die Haftung der Farbe an der Wand und lässt sie ruhiger und einheitlicher erscheinen
- Für den zweiten Farbanstrich die Farbe unverdünnt oder mit bis zu 20% Wasser verdünnt auftragen
- ✓ Der Auftrag der zweiten Farbschicht kann auf den durchgetrockneten Anstrich oder „Nass auf Nass“ mit einer Trocknungszeit von 60-120min des ersten Farbanstriches ausgeführt werden

Tipps und Tricks

- Das beste Ergebnis wird erzielt, in dem die beiden Farbaufträge im Kreuzgang und in ca. 1-Meter breiten Bahnen ausgeführt werden.
- Die Farbe sollte „auf Null“ ausgestrichen werden (Rolle oder Pinsel „trocken“ laufen lassen, bevor die nächste Farbe aufgenommen wird). Mit dieser Technik entstehen die lebendigsten Farbaufträge, die die längste Lebensdauer besitzen, besser renovierbar und einfach zu überstreichen sind
- Bei dem Gebrauch von mehreren Eimern pro Fläche empfehlen wir, die Eimer vor dem Auftrag miteinander zu mischen

Bitte Beachten

Der Untergrund muss sauber, trocken, fest, fettfrei und tragfähig sein.

- Alle Löcher, Risse und Unebenheiten mit einer geeigneten Spachtelmasse füllen
- Bei stark saugenden und sandenden und ungleichmäßigen Untergründen ist ein geeigneter Tiefgrund- oder Haftgrund zu verwenden



FARBENMÜHLE

FAQ INNENWANDFARBEN – DIE MEIST GESTELLTEN FRAGEN

MIT WELCHEN WERKZEUGEN SOLL ICH DIE INNENWANDFARBE AUFTRAGEN?

Pinself: Ja

Ein guter Pinsel ist das schönste Werkzeug, mit dem Sie unsere Farbe auftragen können.

- Durch den Einsatz von „Kreativ-Pinseln“ kann die Optik und Struktur der gestrichenen Farbe verändert werden. Vor dem Einsatz immer einen Probeanstrich durchführen.

Rolle: Ja

Bitte keine Billig-Rollen verwenden. Wir empfehlen, unsere Rollen zu verwenden. Sie werden von einem familiengeführten Betrieb in Deutschland hergestellt und führen zu schönen Ergebnissen an der Wand.

- Durch den Einsatz von „Kreativ-Rollen“ kann die Optik und Struktur der Farbe verändert werden. Vor dem Einsatz immer einen Probeanstrich durchführen

Maschinen: Ja

- Wer es eilig hat oder technisch sehr affin ist, kann eine Maschine verwenden. Am besten eignen sich Airless-Geräte

MIT WIEVIEL FARBE MUSS ICH RECHNEN?

Der Verbrauch unserer Innenwandfarbe hängt von dem Untergrund ab, auf dem die Farbe aufgetragen wird. Als Renovierungsanstrich auf einer bestehenden Innenwandfarbe auf glatter oder leicht strukturierter Oberfläche streicht sich unsere Farbe auf 8-12m² pro Liter aus.

- Generell lässt sich unsere Farbe mit einem Verbrauch auf 7m² pro Liter kalkulieren
- Bei stark saugenden Untergründen ist eine Grundierung aufzutragen, um diesen Wert zu erzielen



FARBENMÜHLE

FAQ INNENWANDFARBEN – DIE MEIST GESTELLTEN FRAGEN

WAS HABE ICH VON IHRER QUALITÄT?

- ✓ Der Einsatz von hochwertigen Rohstoffen lässt die Pigmente der Natur in ihren schönsten Farben leuchten
- ✓ Wir stellen unsere Farbkonzentrate in handwerklicher Arbeit in unserer Firma selber her und achten auf reine Rezepturen, die auch tief getönte Farben nicht „nach Farben riechen“
- ✓ Die Verwendung reiner Naturpigmente als Ambiente ihrer Räume. Dauerhaft, harmonisch, schön
- ✓ Als gemeinwohl-orientiertes Unternehmen streichen Sie ein partnerschaftlich und nachhaltig erwirtschaftetes Gut mit gutem Karma an Ihre Wände

IST EINE NATURHARZ FARBE NICHT NACHHALTIGER UND GESÜNDER?

- Leider erfüllen die derzeit erhältlichen Naturharze nicht unsere Anforderungen an Nachhaltigkeit, Qualität und Verbraucherschutz. Gute Bindemittel auf Erdölbasis sind hoch lichtecht und haften sicher und dauerhaft auf vielen Untergründen. Sie verfilmen sehr gut bei 0°C, so dass sie vollkommen ohne Lösemittel, Hochsieder und Katalysatoren verwendet werden können
- Ob ein Naturharz-Bindemittel nachhaltiger ist, wird vor allem von dem Anbau den Pflanzen oder Lebewesen bestimmt, die zur Rohstoffgewinnung verwendet werden. Da auch die Naturharz-Bindemittel in Raffinerien produziert werden, besteht derzeit kaum eine Möglichkeit, Naturharz-Bindemittel aus nachhaltigem Anbau und in ausreichender Qualität zu erwerben.
- ✓ Sobald dies der Fall ist, werden wir mit großer Freude und Überzeugung an den Bindemittelwechsel wagen und freuen uns auf ein Angebot dazu. Folgende Kriterien, nach denen wir suchen:
 - a) Kein Einsatz von Gentechnik bei der Produktion
 - b) Kein Einsatz von Pestiziden beim Anbau
 - c) Anbaufläche aus nachhaltiger Produktion
 - d) Lösemittelfreie Anwendung



FARBENMÜHLE

FAQ INNENWANDFARBEN – DIE MEIST GESTELLTEN FRAGEN

REDUZIERT EINE INNENWANDFARBE NICHT DIE ATMUNSFÄHIGKEIT DER WAND?

Das kommt sehr auf die Rezeptur an. Wir haben ein Bindemittel gewählt, das in sehr geringen Mengen zu einer guten Farbe führt. Der mineralische Charakter unserer eingesetzten Naturpigmente und die gut balancierte Menge an Bindemittel ergeben einen gut offenporigen Farbauftrag, der die Atmungsfähigkeit nur minimal verringert.

- ✓ Die beste Atmungsfähigkeit für die Wand wird erreicht, indem unsere Innenwandfarbe 2-mal und in dünnen Schicht aufgetragen wird

VERÄNDERT SICH DER FARBTON MIT DER ZEIT?

Nein. Wir setzen ein hoch lichtbeständiges Bindemittel ein und Naturpigmente sind die stabilsten und lichtbeständigsten Pigmente überhaupt.

- ✓ Auch bei starkem Lichteintrag und tief getönten Farben verändert sich der Farbton unserer Farben nicht
- ✓ Durch den rein mineralischen Charakter unserer Pigmente erweichen auch unsere tief getönten Farben bei Sonneneintrag nur wenig und besitzen eine viel geringe Verschmutzungsneigung, als vergleichbare Produkte

WIE BEWAHRE ICH EINE ANGEBROCHENE INNENWANDFARBE AUF?

Luftdicht verschlossen und kühl, aber frostfrei gelagert, hebt ein angebrochenes, noch gut gefülltes Gebinde für mindestens 6 Monate, falls die Farbe durch den Einsatz keiner Kontamination ausgesetzt war („kein Finger in der Farbe“).

- Die angebrochene Innenwandfarbe mit ein wenig Wasser beträufeln, bis sich ein dünner Wasserfilm ergibt. Das verhindert das Austrocknen durch die eingeschlossene Luft und unterstützt die Lagerbeständigkeit
- Eine einmal gefrorene Farbe kann nicht mehr verwendet werden